Bericht aus der Ortschaftsratssitzung Michelbach an der Heide vom 04. November 2025

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte Ortsvorsteherin Wielpütz die anwesenden Ortschaftsräte, Herrn Bürgermeister Mauch und Herrn Kneucker von der Stadtverwaltung sowie die erschienenen Zuhörer im Gemeindesaal Michelbach an der Heide.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Leonhardsfeld“ in Seibotenberg

Einstimmig beschloss der Ortschaftsrat die Empfehlung an den Gemeinderat, einen Aufstellungsbeschluss und die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Leonhardsfeld“ in Seibotenberg zu fassen.

Zuvor informierte Ortsvorsteherin Wielpütz, dass Familie Brück aus Seibotenberg die Etablierung eines weiteren Betriebszweiges in Form einer Pyrolyseanlage (Anlage zur Produktion von Pflanzenkohle aus Holzhackschnitzel) plant. Da es sich hierbei um eine gewerbliche Nutzung handelt, welche den Privilegierungstatbestand des § 35 BauGB nicht erfüllt, ist für die Verwirklichung des Bauvorhabens das Aufstellen eines Bebauungsplanes erforderlich.

Aufgrund der betrieblichen Anforderungen der Pyrolyseanlage (tägliche Bestückung, Nachbereitung der Produktionsstoffe, Anlagenüberwachung gegenüber Störungen, etc.) besteht zusätzlich die Notwendigkeit, eine betriebszugehörige Wohnnutzung am Standort zu realisieren. Durch die räumliche Nähe beider Betriebszweige (Landwirtschaft und Pyrolyse) können Synergieeffekte entstehen, welche einen wesentlichen Faktor für den wirtschaftlichen Betrieb der Anlagen darstellen. So kann die erzeugte Pflanzenkohle unmittelbar im landwirtschaftlichen Betrieb verwertet (zur Aufwertung von Futter, als Einstreu, etc.) sowie entstehende Abwärme aus dem Pyrolyseprozess zur Beheizung der Stall- und Wohngebäude eingesetzt werden. Über den Eigenbedarf hinaus erzeugte Pflanzenkohle soll am freien Markt veräußert werden.

Die Vorsitzende wies weiter darauf hin, dass von den zukünftigen Betreibern in zwei separaten Informationsveranstaltungen sowohl die Bürgerschaft von Seibotenberg wie auch der Ortschaftsrat Michelbach an der Heide über sämtliche Details und Dimensionen der geplanten Anlage informiert. Ebenso hatten im Vorfeld der Projektierung bereits etliche Abstimmungsgespräche mit Fachbehörden stattgefunden und es wurden Gutachten zum Artenschutz- und Schallimmissionen erstellt.

Zur Verkohlung sind ausschließlich Holz-Hackschnitzel vorgesehen, die vom eigenen Wald bzw. aus der Region bezogen werden sollen.

Von der Verwaltung wurde ergänzend über das 2-stufige Bebauungsplanverfahren informiert, mit frühzeitiger Öffentlichkeitsbeteiligung und öffentlicher Auslegung.

Im Rahmen der Aussprache konnten noch einige Fragen aus dem Ortschaftsrat beantwortet werden.

Die Vorsitzende und der Ortschaftsrat begrüßten das Angebot der Informationsveranstaltung der Betreiber in Seibotenberg ausdrücklich. Ebenfalls wurde es positiv gesehen, dass die jungen Betreiber den Mut haben, in ein völlig neues Geschäftsfeld einzusteigen.

Kurz berichtet

Im Rahmen der Anfragen der Ortschaftsräte wurden die noch veralteten Bilder des Dorfsaals auf GoogleMaps angesprochen.

Hier wird sich Bürgermeister Mauch darum kümmern.

Weiter wurde der Flurbereinigungsweg zwischen dem Anwesen Bolz und dem Kupferhof angesprochen. Hier sollen die Bankette abgeschält werden, damit das Oberflächenwasser wieder in den Graben fließen kann

In der sich anschließenden nichtöffentlichen Sitzung wurden noch Entwürfe und Ideen zur Neugestaltung des Areals „Altes Rathaus“ und Anfragen der Ortschaftsräte behandelt.